

EU-Taxonomie im Gebäudebereich: klimaaktiv sorgt für mehr Transparenz und unterstützt bei der praktischen Umsetzung

Utl.: Der klimaaktiv Gebäudestandard ebnet den Weg zum Konformitätsnachweis, schafft so die Basis für attraktive Anlagemöglichkeiten und günstigere Finanzierungsbedingungen.

Wien, 27. März 2023 – Was hat die EU-Taxonomie, also das europäische Klassifizierungssystem für nachhaltige Investitionen, mit Immobilien zu tun? Sehr viel! „Nachhaltige, energieeffiziente Gebäude schützen unser Klima und sind ein wichtiger Wirtschafts- und Jobmotor. Das Umlenken von Kapitalströmen in grüne Immobilien ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg in ein klimaneutrales Österreich“, so **Klimaschutzministerin Leonore Gewessler**.

Zur Unterstützung bei der Umsetzung der Taxonomie-Anforderungen hat klimaaktiv, die Initiative des Klimaschutzministeriums (BMK), praxisorientierte Erläuterungen zum Nachweisweg entlang der relevanten Kriterien entwickelt. Dieser bezieht sich vorwiegend auf Klimaschutz als das erste der insgesamt sechs Umweltziele¹, welche die EU-Taxonomie beinhaltet. Das Dokument ist eine Konformitätsbeschreibung und steht kostenfrei zum [Download](#) zur Verfügung.

klimaaktiv Gebäudestandard als „halbe Miete“ für Taxonomie-Konformität

Darüber hinaus gibt es gute Nachrichten für all jene, die bereits über eine Gebäudebewertung nach dem klimaaktiv Gebäudestandard verfügen oder eine planen: Der klimaaktiv Gebäudestandard erfüllt bereits jetzt zahlreiche Anforderungen der EU-Taxonomie und erleichtert Unternehmen die Nachweisführung beim Taxonomie-Check. Dieser ist für das Erlangen einer Taxonomie-Konformitätserklärung, die von einem Wirtschaftsprüfer ausgestellt wird, erforderlich. Bis zum Sommer wird die kostenlose Onlinedeklaration von klimaaktiv Gebäude auch die Nachweisführung zur Taxonomie technisch höchst effizient ermöglichen.

„Beim klimaaktiv Gebäudestandard war es von Anfang an unser Ziel, beim Klimaschutz keine Kompromisse einzugehen, sondern schon bei den Mindestanforderungen einen strengen Maßstab anzulegen. Dieses konsequente Vorgehen macht sich jetzt bezahlt und bestätigt die Vorreiterrolle von klimaaktiv bei der Gebäudebewertung. Unternehmen, die bereits über eine klimaaktiv Bewertung verfügen oder eine solche erwägen, sind eindeutig im Vorteil, wenn es um das Einholen von Taxonomie-Konformitätserklärungen geht“, so **Jürgen Schneider, Leiter der Sektion Klima und Energie des BMK**.

Der klimaaktiv Gebäudestandard wurde 2005 als Teil der Klimaschutzinitiative klimaaktiv entwickelt und gilt mittlerweile mit rund 1.400 ausgezeichneten Gebäuden als mit Abstand erfolgreichstes Gebäudebewertungssystem in Österreich. Erst vor wenigen Wochen wurde das österreichische Parlamentsgebäude auf der Wiener Ringstraße als besonderes

¹ Umweltziele in der EU-Taxonomie: 1. Klimaschutz, 2. Anpassung an den Klimawandel, 3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, 4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, 5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, 6. Schutz und Wiederherstellung der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme

Leuchtturmprojekt für qualitativ hochwertiges Sanieren mit dem klimaaktiv Goldstandard ausgezeichnet.

Günstigere Finanzierungsbedingungen für taxonomiekonforme Immobilien

Die EU-Taxonomie als europaweit gültiger Klassifizierungskatalog für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten ist seit 2021 in Kraft. Die EU-Taxonomie umfasst emissionsintensive Sektoren sowie jene, die prioritär zum Klimaschutz beitragen können und behandelt im Gebäudebereich neben Neubauten und der Sanierung von Gebäuden auch den Erwerb und den Besitz von Immobilien sowie die Bestandsoptimierung.

Betroffen sind derzeit vor allem große Unternehmen, die im Rahmen der Nachhaltigkeitsberichterstattung taxonomierelevante Informationen offenlegen müssen. Im Zuge der europaweiten Anpassung der Unternehmensberichterstattung (Corporate Sustainability Reporting Directive) wird der Anwendungsbereich auch ausgeweitet. Deshalb sind nicht nur die großen Marktteilnehmer:innen betroffen, sondern schrittweise auch Planungsunternehmen, Baufirmen, Bauträger, Finanzierungsunternehmen bis hin zu System- und Produktherstellern im Bereich des nachhaltigen Bauens. Rechtzeitige Vorbereitung ist wichtig, um auch in Zukunft als wertiger Wirtschaftsakteur im Spiel zu bleiben.

Darüber hinaus kann Taxonomie-Konformität ein wichtiger Vorteil für Bankfinanzierungen sein. „Die Berichtspflichten im Rahmen der Taxonomie-Verordnung sind eng verzahnt mit verpflichtenden Offenlegungen am Finanzmarkt sowie der neuen Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen und haben weitreichende Auswirkungen. Es ist daher umso wichtiger, sich frühzeitig mit den Anforderungen auseinanderzusetzen und das notwendige Know-how im Unternehmen aufzubauen“, so **Stefan Sengelin, Leiter der Abteilung Grüne Finanzen im BMK**.

Weiterführende Links:

[EU-Taxonomiekonformität im Gebäudebereich: Erläuterungen zum Nachweisweg mit klimaaktiv klimaaktiv Bauen & Sanieren](#)
[Green Finance in Österreich](#)

Über klimaaktiv

klimaaktiv ist die Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK). Mit der Entwicklung und Bereitstellung von Qualitätsstandards, der Aus- und Weiterbildung von Profis, mit Beratung, Information und einem großen Partnernetzwerk ergänzt klimaaktiv die Klimaschutzförderungen und -vorschriften. Erfahren Sie mehr über die Ziele, Aktivitäten, Akteurinnen und Akteure: klimaaktiv.at

Rückfragehinweis

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
Florian Berger, Pressesprecher der Bundesministerin, +43 1 71162-658010, florian.berger@bmk.gv.at

Pressedienst klimaaktiv, Lockl & Keck, Mag. Florian Hajek, +43 650 353 13 37, fh@lockl-keck.at